

vielleicht noch Hülfe möglich sei, und Paul Hover, der in der Nähe war, weiß ebenfalls, daß der Leichnam in dem Gesträuche lag.“

„Ja, das ist wahr,“ sagte Paul. „Da ich aber nicht wußte, welche Gründe zur Verheimlichung der alte Wildsteller haben mogte, so sprach ich von der Sache so wenig als möglich, das heißt, gar nichts.“

„Und wer vollbrachte die schändliche That?“ fragte Middleton.

„Hier steht der Mann, der sie vollbrachte, und eine Schande ist es und eine Schmach für unser Geschlecht, daß er vom Blut und der Farbe des Erschlagenen ist!“

„Er lügt! Er lügt!“ rief Abiram. „Ich habe ihn nicht ermordet, ich verfezte nur Schlag gegen Schlag!“

„Es ist genug,“ sprach Ismael mit tiefer und furchtbarer Stimme. „Laßt den alten Wildsteller gehen, Jungen, und bringt den Bruder Eurer Mutter an seine Stelle.“

„Rührt mich nicht an!“ schrie Abiram. „Gott soll Euch verfluchen, wenn Ihr es wagt!“

Der wilde und irre Blick Abirams schreckte die jungen Männer einen Moment zurück, als aber dann Abner, der entschlossendste von Allen mit feindlicher Kälte auf den Mörder losging, wandte sich dieser entsezt um und fiel, im vergeblichen Versuche zu entfliehen, so jählings mit dem Gesicht zur Erde, daß Alle ihn im ersten Augenblicke für todt hielten. Während die und da ein Laut des Schreckens hörbar ward, befahl Ismael seinen Söhnen, den Ohnmächtigen in's Zelt zu tragen, und wendete sich dann zu den Fremden, indem er sagte:

„Jetzt bleibt nichts zu thun übrig, als daß Jeder seines Weges gehe. Ich wünsche Euch alles Gute, und zu dir, Ellen, sage ich: Gott segne dich!“

Niemand wagte eine Einwendung zu machen, sondern Alle bereiteten sich zum Aufbruch. Die Einrichtungen dazu waren bald vollendet. Als Alle bereit waren, nahmen sie schweigend vom Squatter und seiner Familie Abschied, und dann folgte die ganze Gesellschaft langsam und still dem steghaften Pawnee nach seiner entfernten Heimath.

Dreiundzwanzigstes Kapitel.

Ismael wartete lange und geduldig, bis der von Hartherz angeführte Zug sich in der Ferne verlor, und erst, als Alle hinter den Hügeln der Prairie verschwunden waren, gab er Befehl, die Zelte abzubrechen und sich zum Aufbruche bereit zu halten. Das Vieh stand schon eingespannt, und alle bewegliche Habe der Auswanderer befand sich auf den verschiedenen Fuhrwerken an Ort und Stelle. Zuletzt wurde noch der kleine Wagen, welcher bisher zum Aufenthalte von Inez gedient hatte, vor das Zelt geführt, in welches der sühllose Körper Abirams getragen worden war, und man setzte Alles in Bereitschaft, den Seelenverkäufer und Mörder darin aufzunehmen. Bleich, erschreckt und an allen Gliedern zitternd, kam der